

Teilnahme am ESF-Projekt

## „Weiterentwicklung von neun Ausländerbehörden des Landes Sachsen-Anhalt“

Das Amt für Ausländerangelegenheiten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld nimmt an dem Projekt „Weiterentwicklung von neun Ausländerbehörden des Landes Sachsen-Anhalt“ teil. Das Projekt läuft im Auftrag des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt und wird zu 80% über Mittel der Europäischen Sozialfonds finanziert. Die Ziele des Projekts sind insbesondere die Stärkung der Handlungsfähigkeit der Ausländerbehörden und der Aus- und Aufbau von Willkommensstrukturen.

RAMBOLL



Die individuelle Begleitung durch die externe Beratung der neun Standorte (Burgenlandkreis, LK Börde, LK Wittenberg, LK Anhalt-Bitterfeld, LK Harz, KL Stendal, Salzlandkreis und der Landeshauptstadt Magdeburg sowie der Stadt Halle (Saale) umfasst dabei die folgenden Aspekte:

Organisations-  
analysen /Strategie- &  
Organisations-  
entwicklung

Personalentwicklung

Vernetzung mit  
Akteuren der Kommunal-  
politik und -verwaltung  
sowie weiteren  
externen Akteuren

Neben der individuellen Weiterentwicklung der Standorte sind die Vernetzung der Ausländerbehörden untereinander und das gemeinsame Lernen in Workshops und Lernformaten ein fester Bestandteil des Projekts.

Gefördert durch



SACHSEN-ANHALT

HIER INVESTIERT EUROPA  
IN DIE ZUKUNFT UNSERES LANDES.

[www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de)



EUROPÄISCHE UNION

ESF

Europäischer  
Sozialfonds